



WaldSchweiz

Verband der Waldeigentümer

Runder Waldtisch AfW

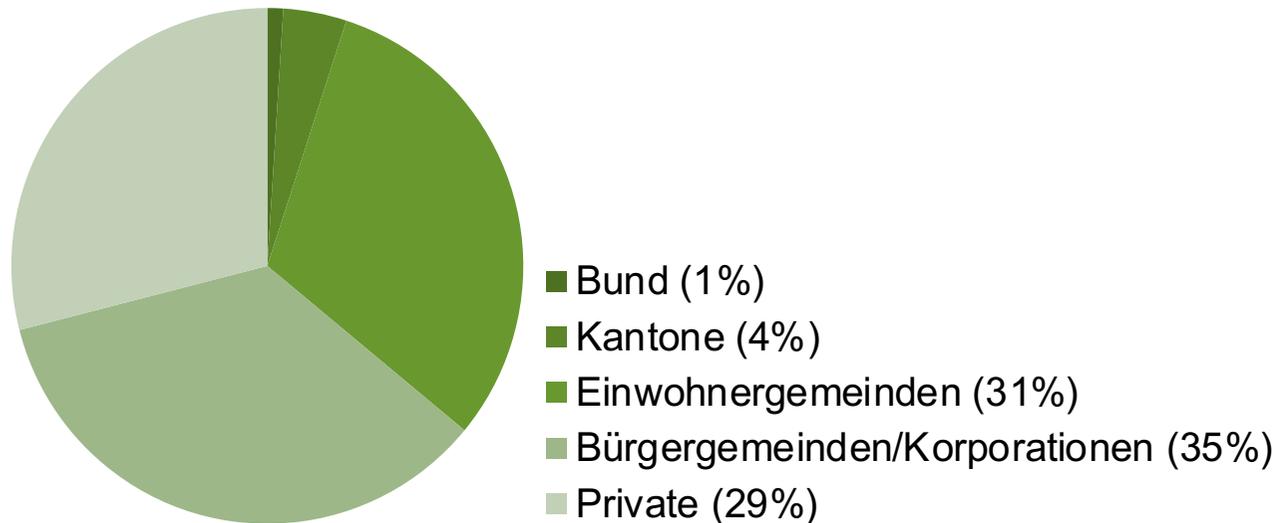
Holzhunger: Was bedeutet die erhöhte Nachfrage für die Waldeigentümer:innen?

Biel, 07.02.2023

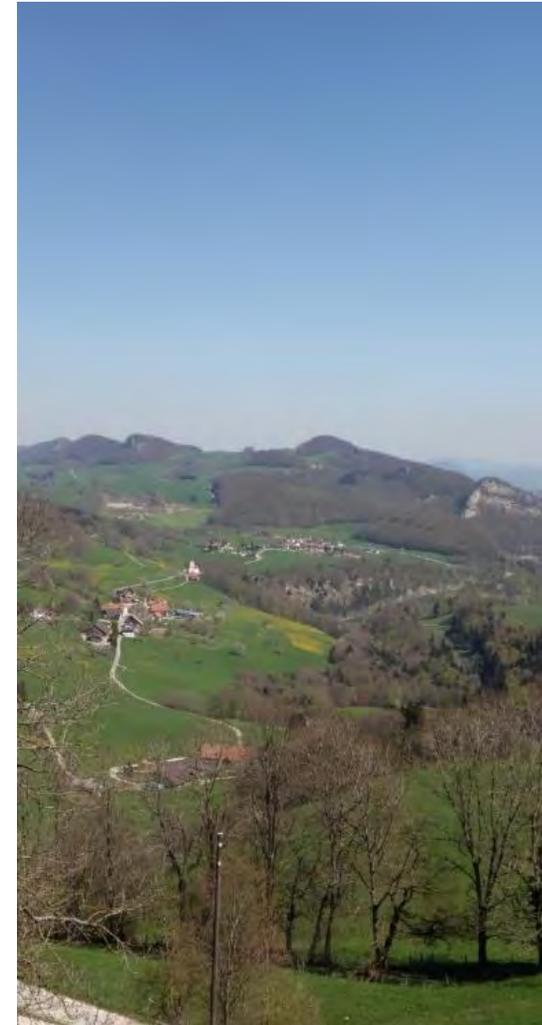
Paolo Camin, Bereichsleiter Wirtschaft und Wissen,
WaldSchweiz

Wem gehört der Schweizer Wald?

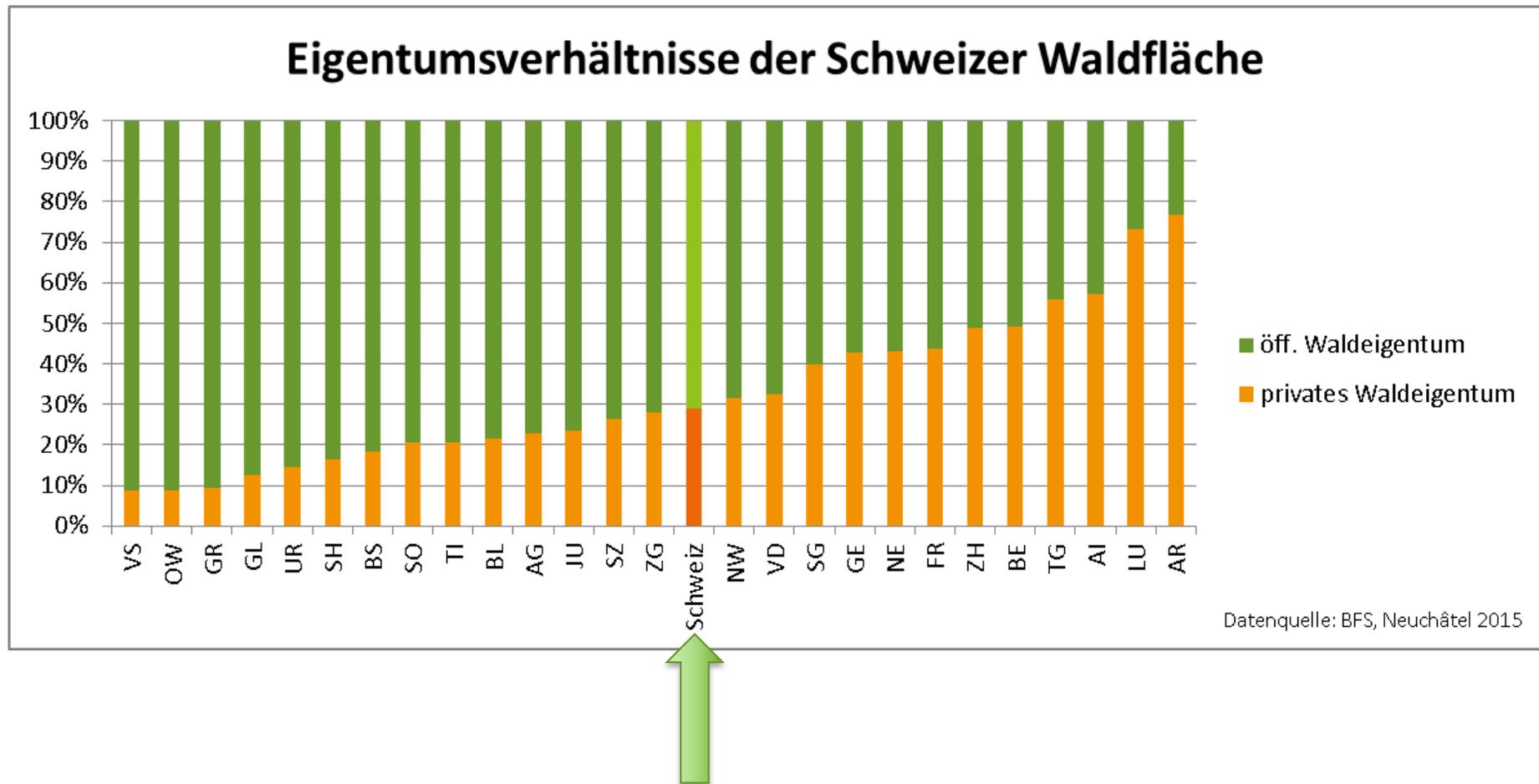
- Rund 250'000 Waldeigentümer, gut 244'000 private und knapp 3'500 öffentliche



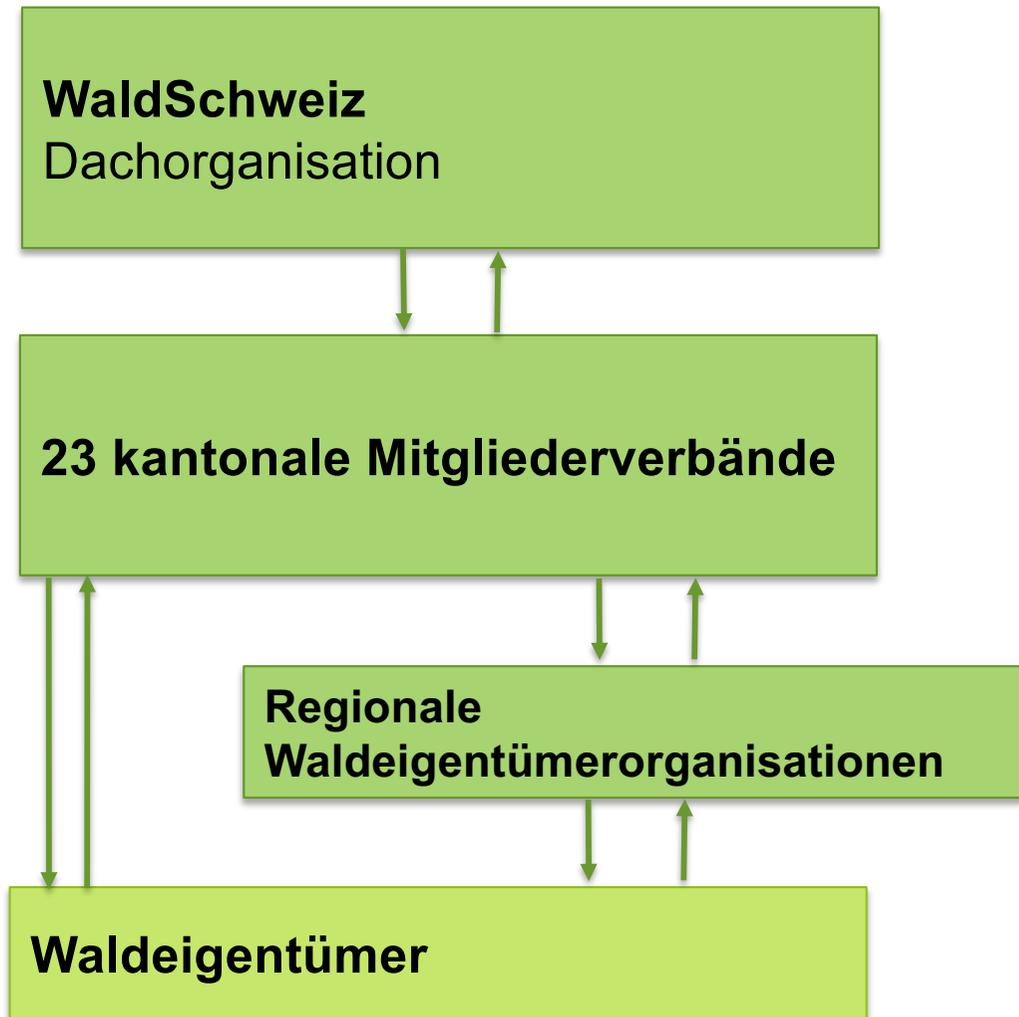
- Private besitzen im Schnitt 1.5 ha Wald (2 Fussballfelder)
- Öffentliche rund 300 ha



Privatwaldanteil variiert je nach Kanton



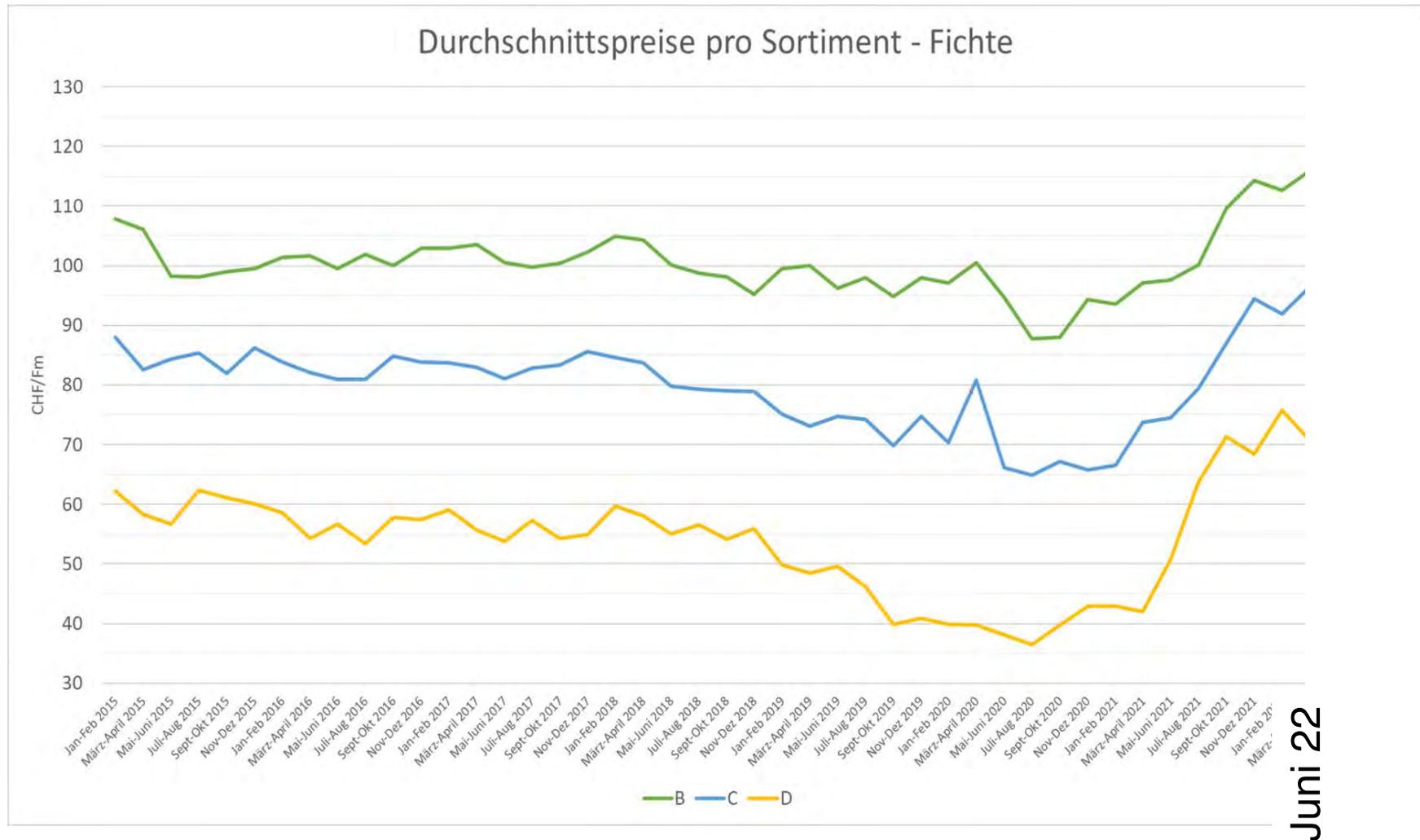
Wie sind die Waldeigentümer organisiert





Entwicklungen im Holzmarkt

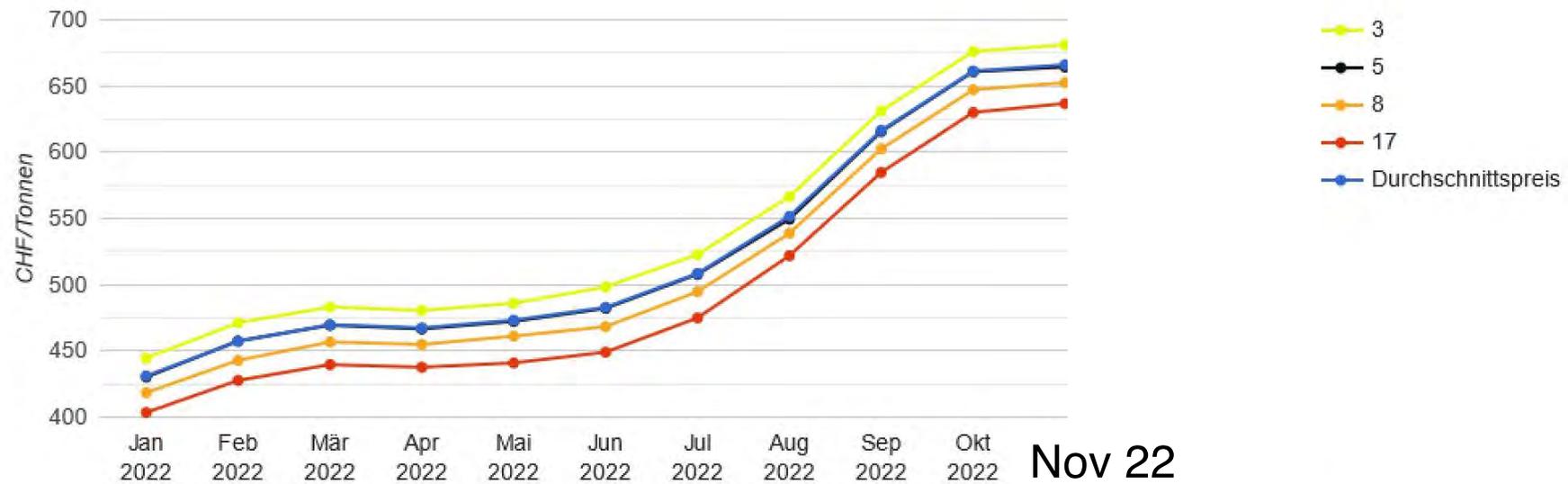
Preisentwicklung Rundholz Fichte



Preisentwicklung Pellets

**PELLET
PREIS**

Preisentwicklung



Alles picobello?



Ergebnisse des Testbetriebsnetz



WaldSchweiz

Verband der Waldeigentümer Rosenweg 14 | 4502 Solothurn | www.waldschweiz.ch

TBN-Ergebnisse 2021: Waldbewirtschaftung weiterhin defizitär

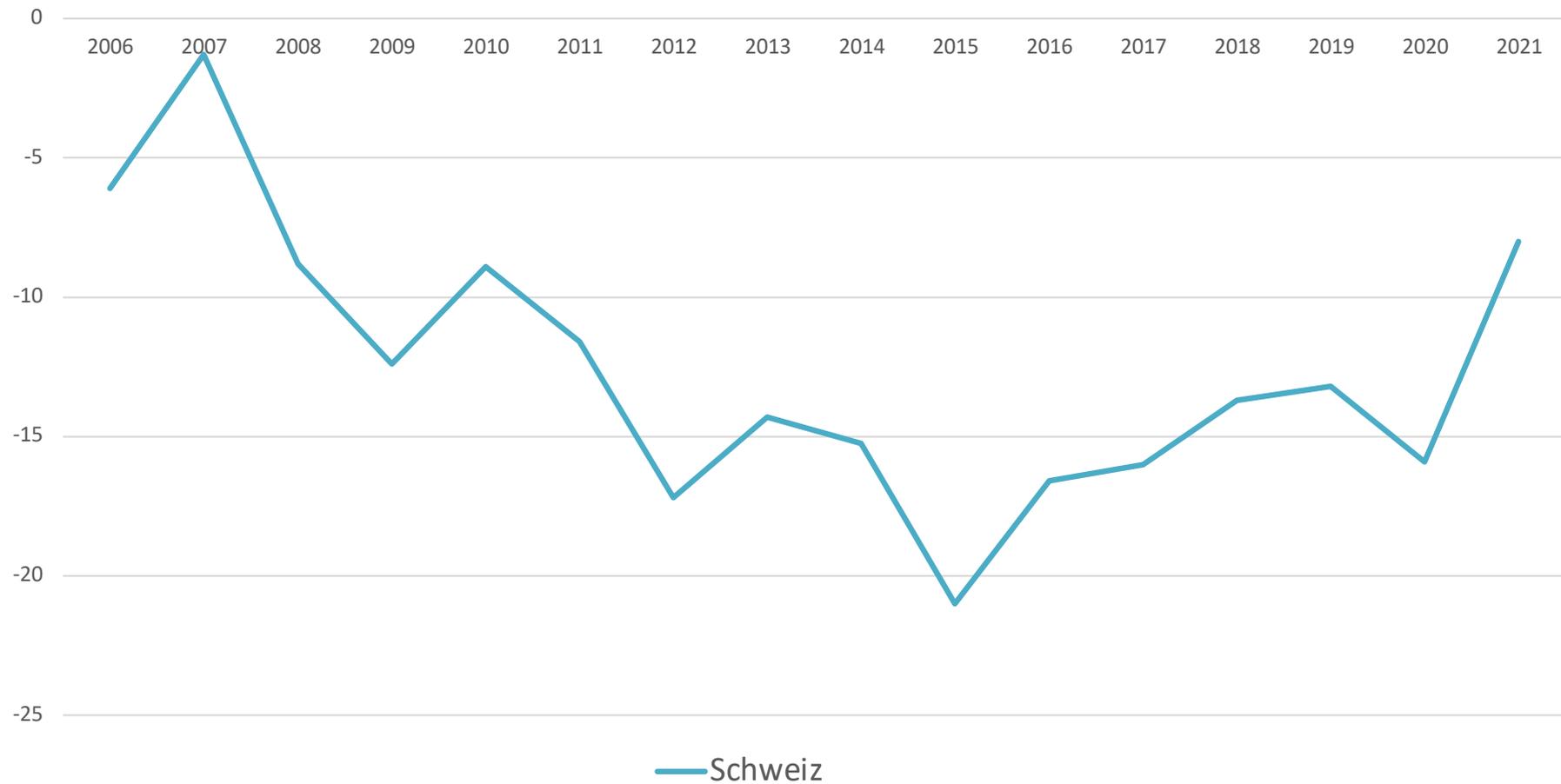
Die Auswertung der 160 TBN-Betriebsabrechnungen für das Wirtschaftsjahr 2021 zeigt ein ähnliches Bild wie in den Vorjahren, jedoch sind die Verluste in der Waldbewirtschaftung deutlich zurückgegangen.

Erfolg	Einheit	2021	2020	2019	2018
Waldbewirtschaftung	CHF/ha	-29	-66	-60	-55
Gesamtbetrieb	CHF/ha	-33	-59	-52	-42
Holzproduktion	CHF/Fm	-8	-15.9	-13.2	-13.7
Jahresnutzung	Fm/ha	4.4	4.4	4.3	4.6



Holzproduktion

Gewinn/Verlust Holzproduktion CHF/Fm



Betriebsergebnisse 2021

Streuung der Betriebsergebnisse je Forstzone im TBN 2021

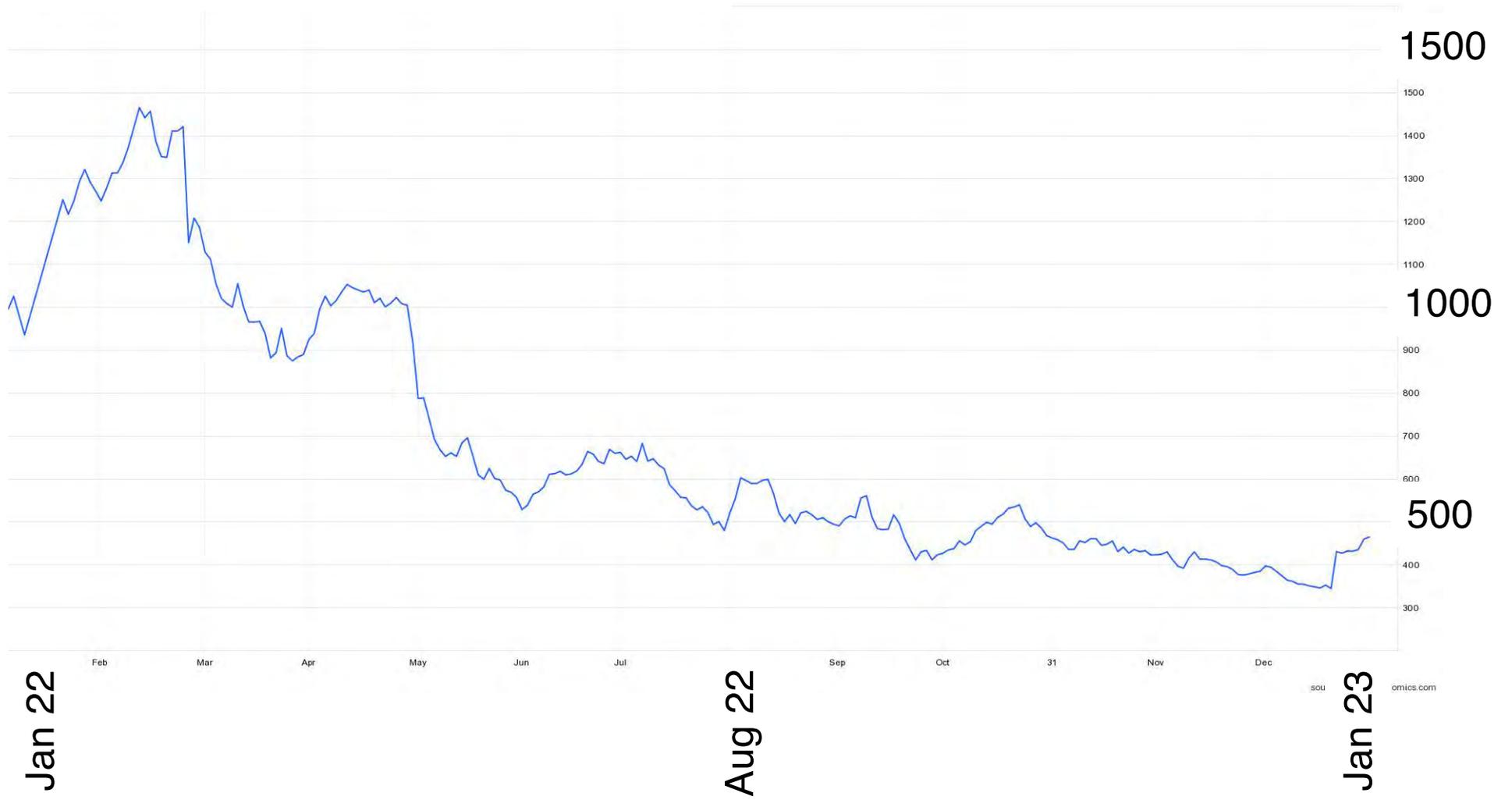




Trends im Holzmarkt

Holzpreis Terminmarkt in Chicago

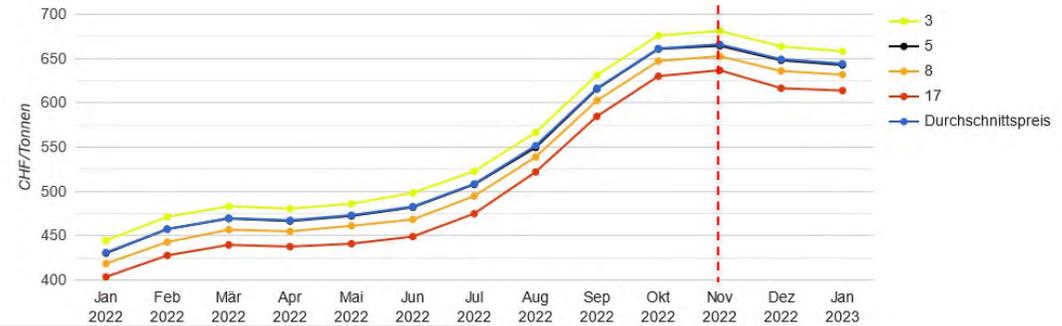
Lumber (USD/1000 board feet = 2.36 m³)



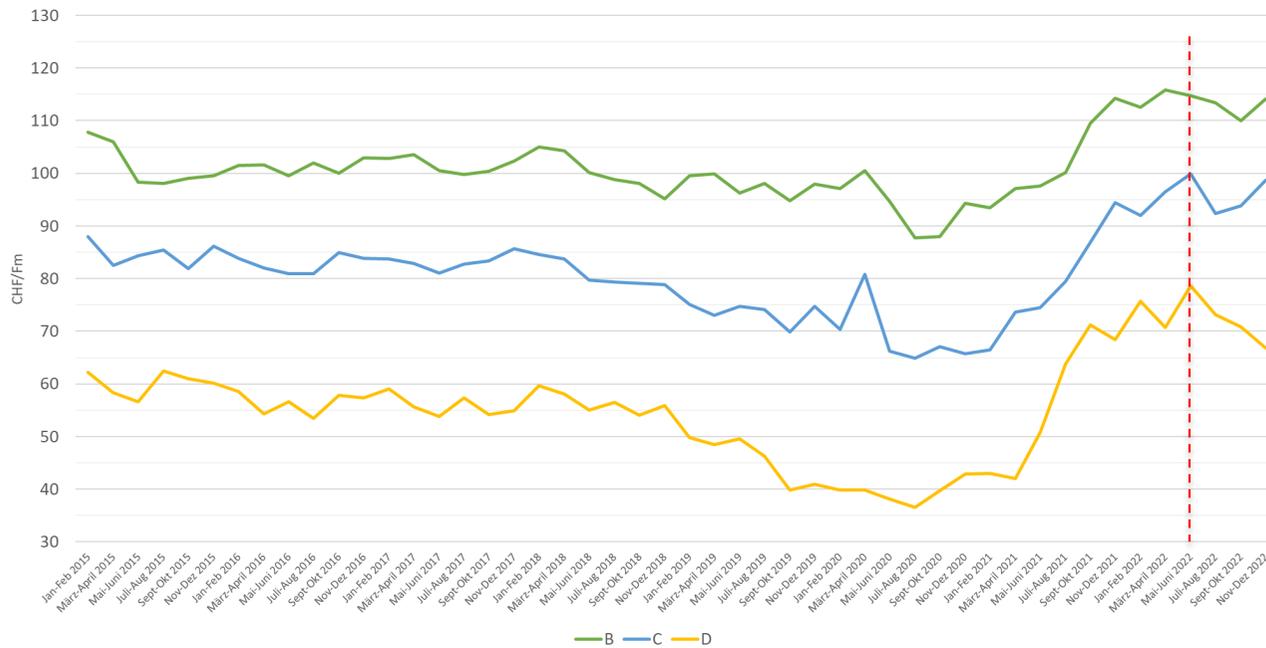
Preisentwicklungen der letzten Monate

PELLET PREIS

Preisentwicklung



Durchschnittspreise pro Sortiment - Fichte

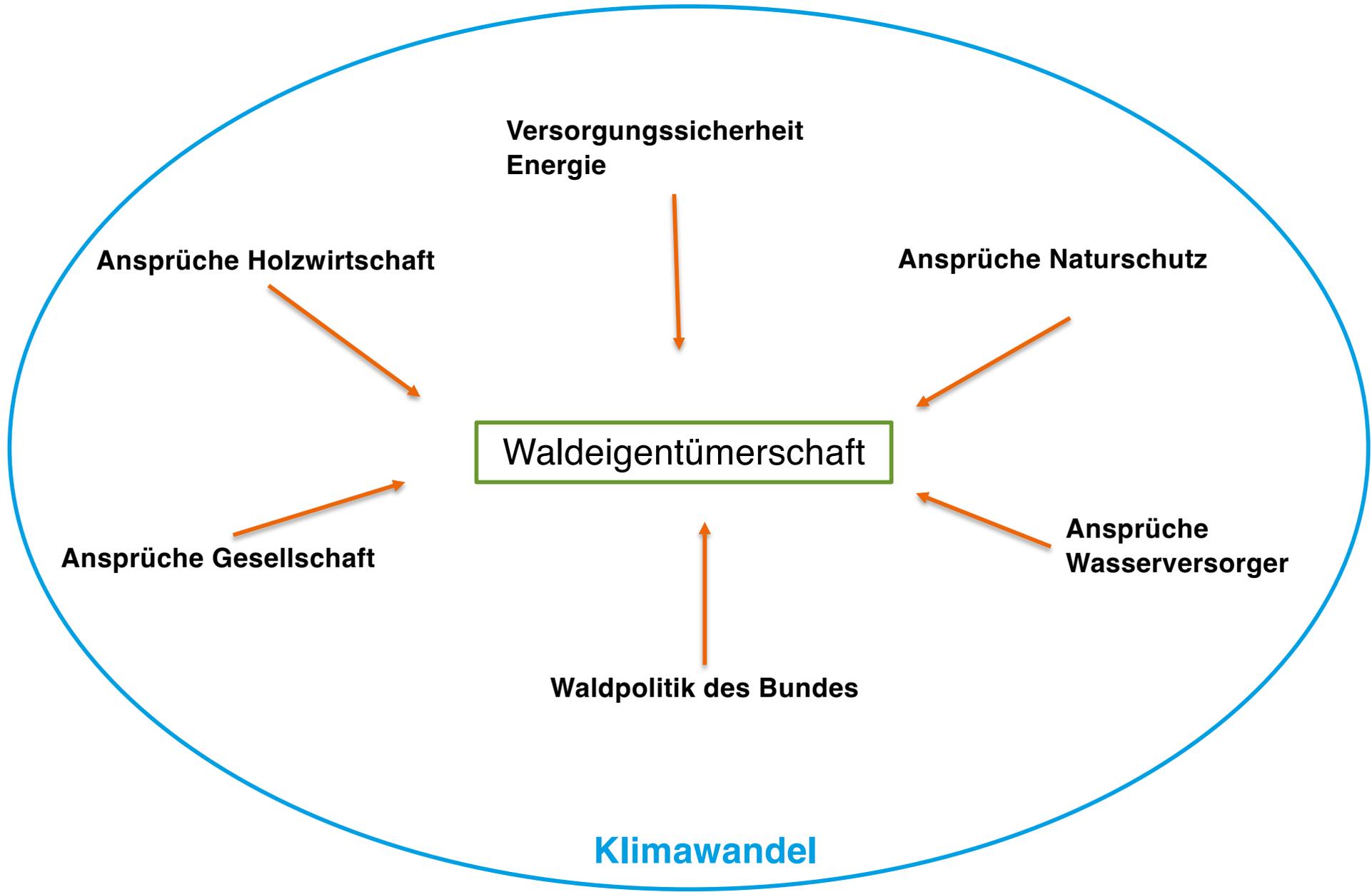


Weitere Trends im Holzmarkt

- **Konjunktur flaut ab**
- **Bautätigkeit nimmt ab vor allem International**
- **Eurokurs und Importe**



Herausforderungen



Holzindustrie

Medienmitteilung vom 20.11.2022

Helvetiastrasse 17
Postfach 325
3000 Bern 6
Telefon 031 350 89 89
Fax 031 350 89 88
admin@holz-bois.ch
www.holz-bois.ch

Schweizer Holzindustrie-Kongress

Jeder Kubikmeter Holz zählt!

Am ersten Schweizer Holzindustrie-Kongress stand die drohende Knappheit von geerntetem Rohholz im Zentrum. Vor allem die Ernte von Nadelstammholz ist rückläufig, während sowohl der Bedarf an Rohholz als auch der Holzvorrat in den Wäldern steigt. **Deshalb fordert Holzindustrie Schweiz, dass bis 2030 jährlich 1 Million Kubik mehr Rohholz für den Schweizer Markt bereitgestellt werden soll.** Die Referenten und Podiumsteilnehmenden begrüßten diese Zielsetzung und beurteilten sie als realistisch. Als Herausforderungen wurden vor allem die sich verändernde Zusammensetzung der Baumarten und der verfügbaren Sortimente, aber auch die teure Erschließung neu zu nutzender, jedoch unwegsamer Waldpartien genannt. Sorge bereitet auch die Tatsache, dass der Energieholzanteil immer grösser wird, was dem Prinzip der nachhaltigen Kaskadennutzung entgegenläuft. Die Kantone sind zudem aufgefordert, sich betreffend der Mitwirkung bei Förderprogrammen besser mit dem Bund abzustimmen.

industrie du bois suisse
holzindustrie schweiz

Umweltorganisationen



SPENDEN & HELFEN

THEMEN & PROJEKTE

AKTIV WERDEN

ÜBER UNS



Alles aus Holz?

WWF-Studie fordert dringend **Umdenken bei Verbrauch und Verwendung des nachwachsenden Rohstoffs**



Waldpopulismus

Spiegel Jahres-Bestseller

Sachbuch / Hardcover 2015



Das geheime Leben der Bäume

Was sie fühlen, wie sie kommunizieren - die Entdeckung einer verborgenen Welt

von Peter Wohlleben
Buch | Hardcover

2015 | Ludwig Verlag

auch erhältlich als eBook (EPUB, Adobe DRM)



Peter Wohlleben: Ja, der Förster schlachtet Bäume. Und Bäume empfinden Schmerz und bluten. Ja, wir töten sie.

Die größte Gefahr für den Wald sind die Förster?

Peter Wohlleben: Ja.

Spiegel Jahres-Bestseller

Sachbuch / Hardcover 2016



Das geheime Leben der Bäume

Was sie fühlen, wie sie kommunizieren - die Entdeckung einer verborgenen Welt

von Peter Wohlleben
Buch | Hardcover

2015 | Ludwig Verlag



[Redacted] 1 Woche **

🤔🤔 Im Kanton Glarus wird bereits seit 15 Jahren **Raubbau** betrieben - das heisst der Waldbestand ist mit konservativ Geschätzten 100 Hektaren im Minus.

Noch mehr Wald **abzuholzen** bringt bereits heute gut sichtbare weitere Gefahren mit sich: Erosion, Trockenheit und weniger Wasser-/CO2 Speicherkapazität und hohe Feinstaubbelastung = Gesundheitsschädlich.

Zudem muss in der Schweiz erst das Minus aufgeforstet werden, wollen wir alle natürlich die Vorgabe vom Bundesrat: 2050 netto '0' und mehr Biodiversität einhalten.

Gefällt mir · 1 | Antworten

Waldpolitik des Bundes 2021 - 2024

1. Das nachhaltig nutzbare Holznutzungspotenzial wird ausgeschöpft.
2. Klimawandel: Minderung und Anpassung sind sichergestellt.
3. Die Schutzwaldleistung ist gesichert.
4. Die Biodiversität bleibt erhalten und ist gezielt verbessert.
5. Die Waldfläche bleibt erhalten.
6. Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Waldwirtschaft ist verbessert.
7. Die Waldböden, das Trinkwasser und die Vitalität der Bäume sind nicht gefährdet.
8. Der Wald wird vor Schadorganismen geschützt.
9. Wald und Wild stehen in einem Gleichgewicht.
10. Die Freizeit- und Erholungsnutzung erfolgt schonend.
11. Bildung, Forschung und Wissenstransfer sind gewährleistet.



Wo hat es noch verfügbares Holz?

Bewirtschaftungsintensität

134

Waldfläche nach Bewirtschaftungsintensität und Inventur

in % pro Produktionsregion
Auswertungseinheit: zugänglicher Wald ohne Gebüschwald LFI3/LFI4



38 % der CH Waldfläche wird selten oder nicht bewirtschaftet!



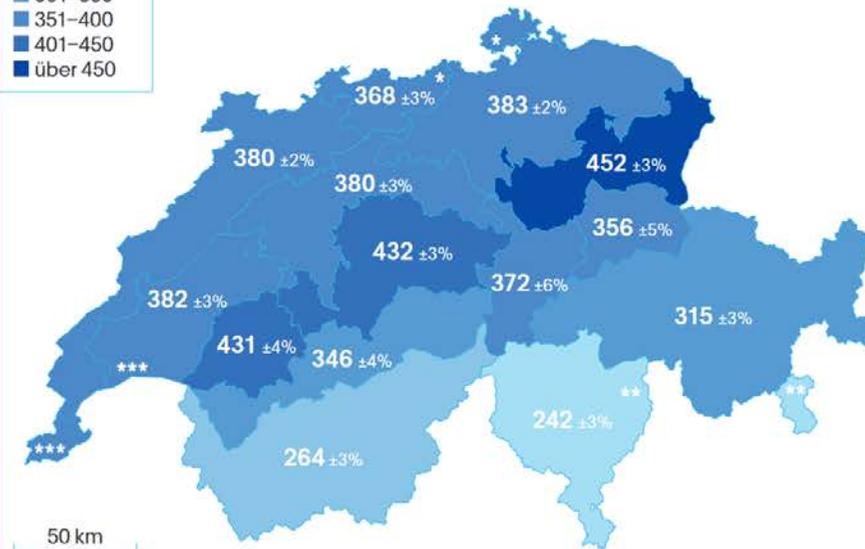
Vorratsentwicklung

057 Vorrat

Auswertungseinheit: zugänglicher Wald ohne Gebüschwald

in m³/ha

- 200–250
- 251–300
- 301–350
- 351–400
- 401–450
- über 450

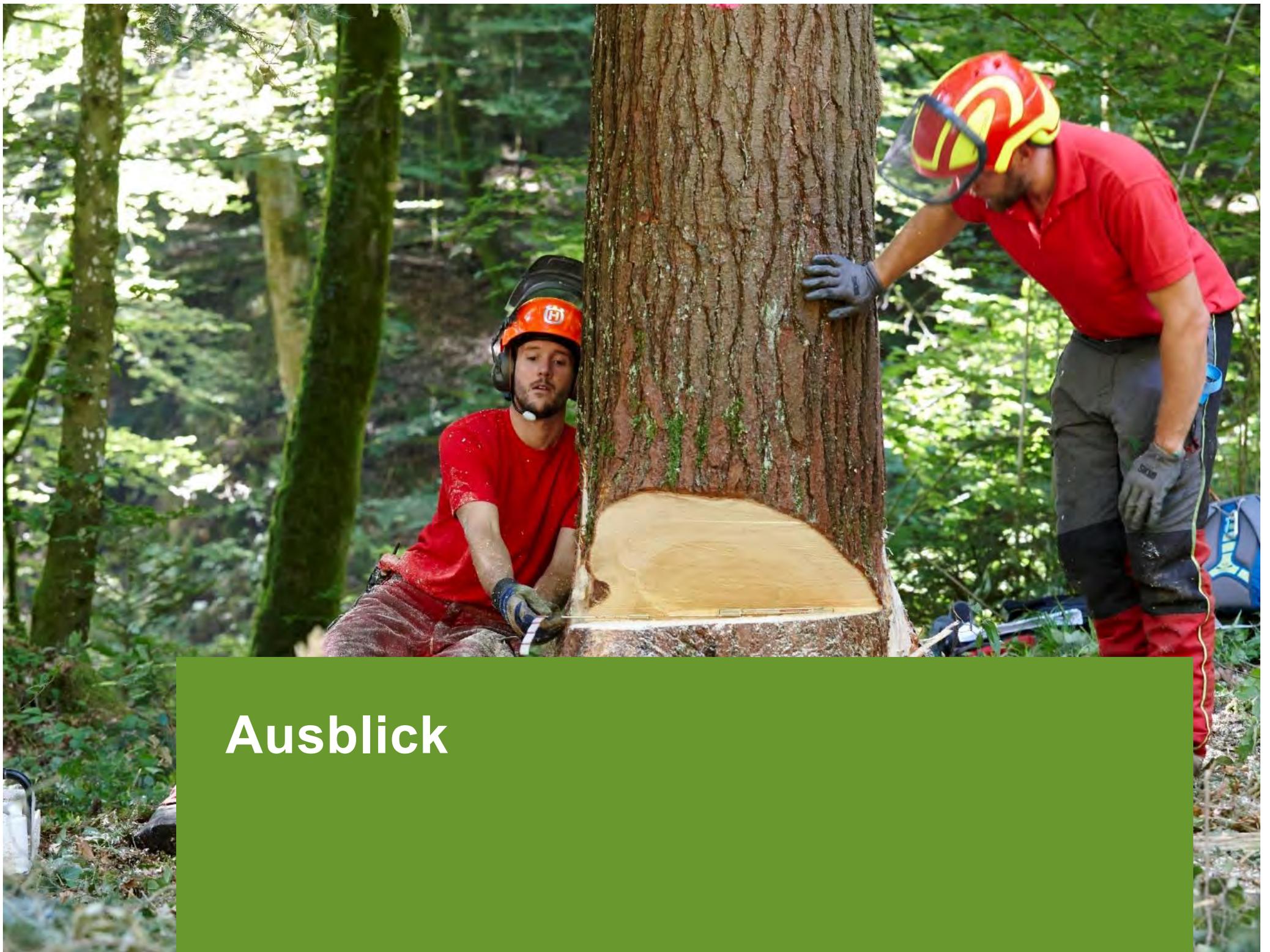


*/**/** gleiche Wirtschaftsregion

Holzerntekosten

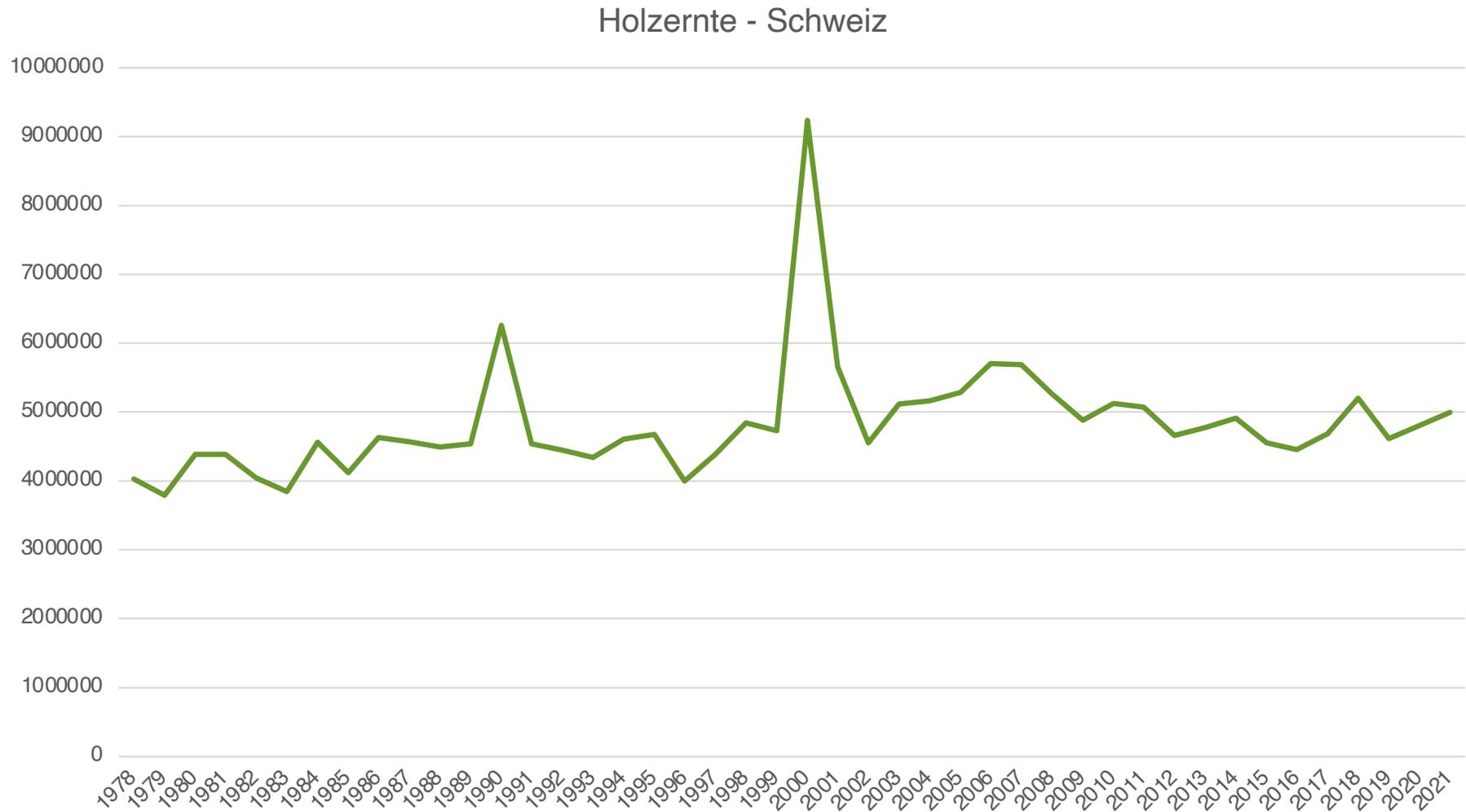
Region	Holzerntekosten CHF/fm	Ergebnis Holzproduktion CHF/fm	Hiebsatz ausgeschöpft %
Schweiz	78	-8	89.9
Jura	53	+2	86.8
Mittelland	60	-10	100.5
Voralpen	88	-6	85.8
Alpen	145	-32	84.1

TBN, 2021



Ausblick

Holzernte in der Schweiz



Quelle: BFS



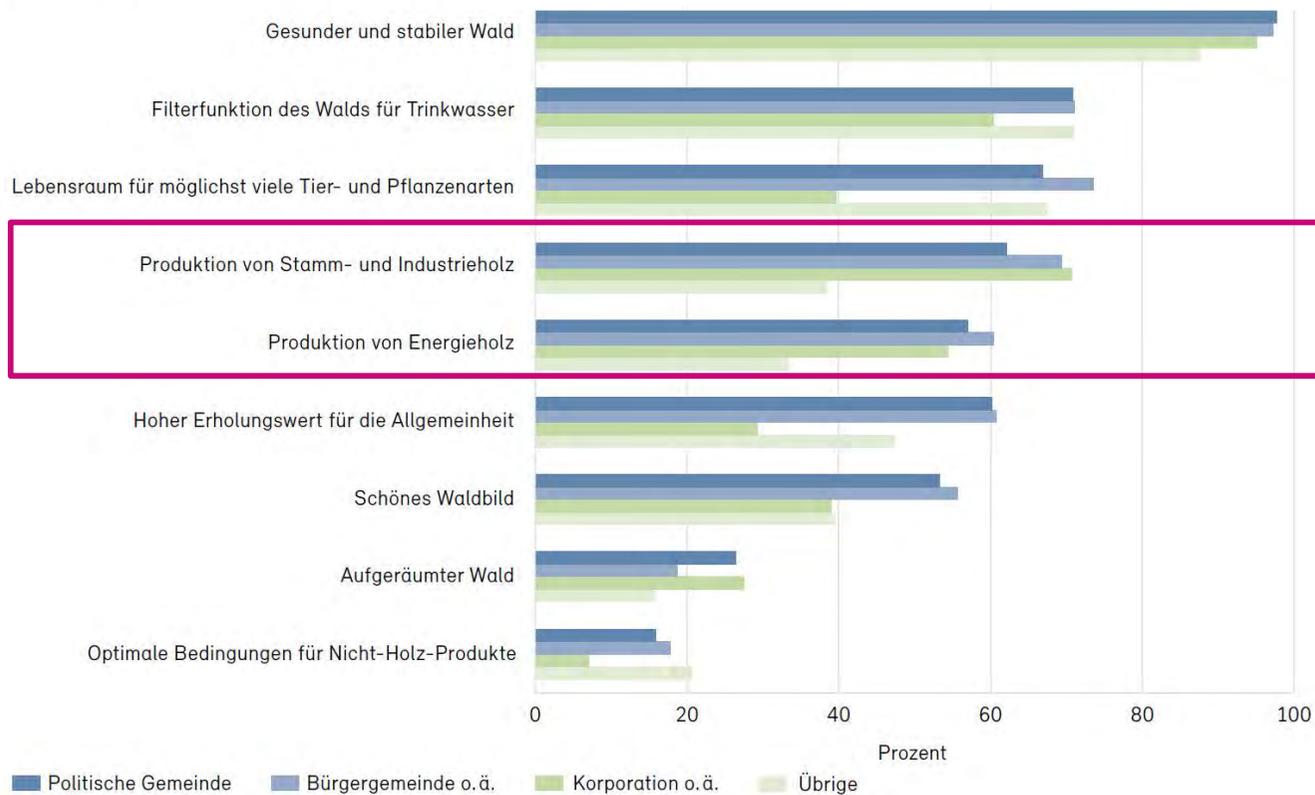
Ziele der öffentlichen Waldeigentümer

Abbildung 20

Ziele der ÖWE bezüglich Nutzung des Waldes ihrer Körperschaft nach Gruppen von Rechtspersönlichkeiten

Frage: Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Ziele im Zusammenhang mit der Nutzung Ihres Waldes?

Häufigkeiten der Antworten «eher wichtig» und «wichtig» in Prozent aller ÖWE pro Gruppe. ÖWE, welche sich Gedanken zu den mit dem Wald verfolgten Zielen gemacht haben (84% aller ÖWE).

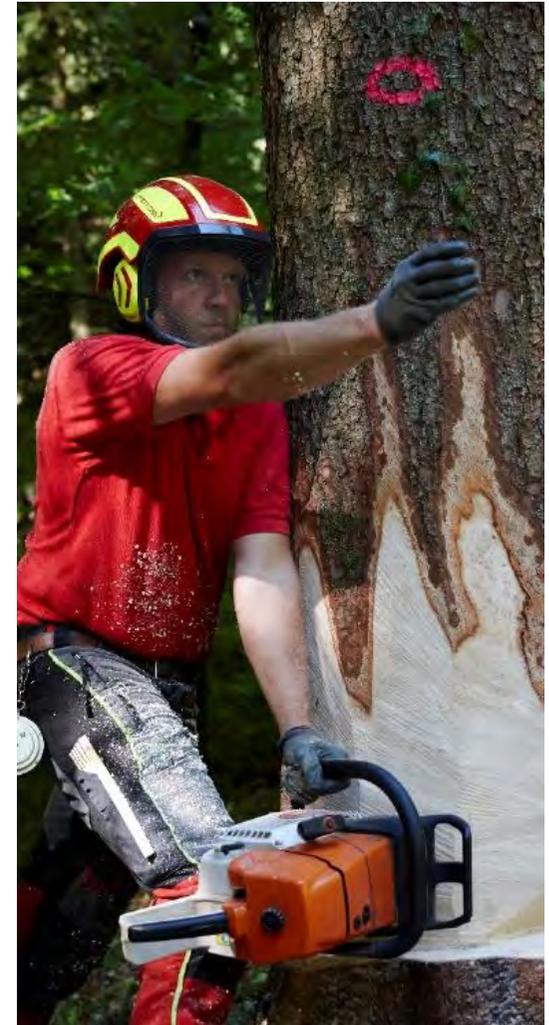


Was bedeutet die erhöhte Nachfrage nach Holz für die Waldeigentümer:innen?

- **Positiver Effekt auf die Wirtschaftlichkeit der Waldbewirtschaftung, aber nach wie vor defizitär**
- **Hiebssätze sind vorgegeben
→ kurzfristige Nachfrage vs langfristige Planung**
- **Engpässe bei den Fachkräften**
- **Unterschiedliche Ansprüche an den Wald (Waldleistungen)**

Der Schweizer Wald – viele Herausforderungen

- Schutz und Nutzen: Komplementarität statt Ausschluss
- Umbau zu einem klimafitten Wald als Chance mit Honorierung der Klimaschutzleistungen
- Holz als Baustoff der Zukunft (CO₂-neutral) nutzen und vermarkten
- Inwertsetzung der Leistungen des Waldes im Bereich der Ökosystemdienstleistungen
- Zusammenarbeit in der Wertschöpfungskette stärken, um den Baustoff Schweizer Holz als Premium Rohstoff zu positionieren zu einem fairen Preis



Was brauchen wir?

Umdenken der Waldeigentümerschaft

- Kooperation
- Information und Weiterbildung
- Strategische Ausrichtung des Betriebs

Umdenken der Wertschöpfungskette

- Solidarität
- Unternehmerisches Risiko mittragen (Klimawandel, Waldpflege)
- Verständnis für Ziele der WE (langfristiges Denken)

Umdenken der Gesellschaft

- Vision, was der Wald soll, offene und ehrliche Diskussion, kein Populismus gegen Waldbewirtschaftung
- Verständnis und Respekt für Waldeigentum und Zielsetzungen der Waleigentümerschaft





ForêtSuisse

Association des propriétaires forestiers
100 ans d'activité.

Ma forêt.

Ta

WaldSchweiz

Was tragen wir bei?

Weiterbildung für WaldeigentümerInnen



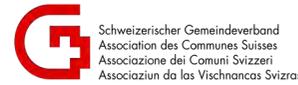
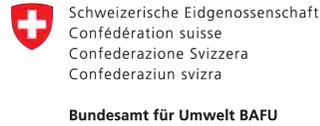
Waldhandbuch für die Behördenschulung

The poster includes the following text and elements:

- Logos for 'Fortbildung Formation continue' and 'WaldSchweiz Verband der Waldeigentümer'.
- Text: 'Iowa Seminar / Kurs Nr. 335'.
- Title: 'NEUE HERAUSFORDERUNGEN IN DER HOLZVERMARKTUNG'.
- Date: 'Mittwoch, 17. Mai 2023, Solothurn'.
- Image of a log pile with the photo credit 'Photo: F. Oost'.
- QR code.
- Text: 'Co-Organisation: WaldSchweiz', 'Träger: FFW | SSP', and 'Abdruckverbot für (Mitarbeiter, Kollegen)'. Below this is the logo for 'Schweizerisches Forstwesen Società forestale italiana Società forestale svizzera'.

Weiterbildungsanlässe

Austausch



Sensibilisierung der Bevölkerung



Waldtafeln (Schweizer Holz)

- Holzernte
- Holzpolter
- Schadfläche
- Rückegassen



Grafik der Waldleistungen

- Facts zum Schweizer Wald
- 24 Waldleistungen
- Holzernte
- Leistungen der WE

Veranstaltungen



Was will ich mit meinem Wald? - Strategiefindung der Waldeigentümerschaft



Holznutzung und Ökosystemleistungen - Widerspruch oder Synergien?



Versorgungssicherheit in Krisenzeiten - Die Rolle von Holz als Bau- und Brennstoff



Umsetzung der Motion Fässler – Vorstellung der Massnahmen

WaldKongress

Forschungs- und Ausbildungspartner:

- Berner Fachhochschule • Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFZ
- Bildungszentrum Wald Lyss • Centre forestier de formation Lyss
- BILDUNGSZENTRUM WALD • CENTRO FORMAZIONE BOSCO • CENTER FORMAZIONE D'ALTA • CH-7304 ARMINFELD
- ETH zürich
- SWISS FOREST LAB
- WSL • Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL



Aktuelle
Veranstaltungen

**Besten Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

